

# Waldorf•PR•Mail 3/2008

INFORMATIONEN – ERFAHRUNGEN – ANREGUNGEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DER MITGLIEDER DES BUNDES DER FREIEN WALDORFSCHULEN E. V. 3. April 2008

Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit des Bundes der Freien Waldorfschulen, Thekla Walker, Peter Augustin; E-Mail: [walker@waldorfschule.de](mailto:walker@waldorfschule.de).

## Aktuelle Bildungsdiskussion und Medienberichte

Kein G8 an der Waldorfschule

### **Chance zur individuellen Entwicklung**

Über neun Jahre hinweg begleitete der Erziehungswissenschaftler Professor Volker Ladenthin eine Lerngruppe an einem Bonner Gymnasium. Die Studie führte die Beobachter zu der Erkenntnis, wie unerwartet sich einzelne Schüler entwickeln. „Das Verhalten von Schülern und ihre Leistungsfähigkeit lassen sich überhaupt nicht vorhersagen“. So formuliert Volker Ladenthin die drängendste Erkenntnis aus der Langzeitstudie. Auch die Differenz zwischen Lehrerprognosen über Schüler und deren tatsächliche Entwicklung im Laufe der Jahre wird in dieser Studie sichtbar. Die Schüler selbst waren erstaunt, wer nun den Weg zum Abitur schaffte und wer einen anderen Abschluss machte. <http://www.nrwz-online.de/print.php?hrb=rottweil&art=00020134&ac>

REBELLION GEGEN TURBO-ABI

### **Schulleiter plant kollektives Sitzenbleiben**

*Von Frank van Bebber*

Schüler stöhnen, Eltern meckern - keiner will das Turbo-Abitur. Ein Gießener Rektor trickst beherrscht: Gymnasiasten sollen eine freiwillige Ehrenrunde drehen, um wieder neun statt acht Jahre zu lernen. Lehrer und Eltern sind dafür, die GEW lacht. Nur das Schulamt ist nicht amüsiert. <http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,542469,00.html>

Aktionsrat Bildung

### **Deutsche Schüler hinken hinterher**

In seinem aktuellen Jahresgutachten nimmt der Aktionsrat Bildung die „Bildungsrisiken und -chancen im Globalisierungsprozess“ unter die Lupe und stellt Qualitätsmängel in der Früherziehung und beim frühen Fremdsprachenlernen fest.

[http://www.focus.de/schule/schule/bildungspolitik/aktionsrat-bildung\\_aid\\_264097.html](http://www.focus.de/schule/schule/bildungspolitik/aktionsrat-bildung_aid_264097.html)

Bildungschancen

### **Wenn Herkunft über Zukunft entscheidet**

Eine Studie zeigt, wie stark das Elternhaus über die Schullaufbahn von Kindern bestimmt

*Von Volker Müller-Benedict*

Die Schullaufbahn eines Kindes entscheidet sich in Deutschland in den meisten Fällen in der 4. Klasse – manche Schüler sind da noch nicht einmal zehn Jahre alt. Woran liegt es, ob ein Kind den Sprung auf das Gymnasium schafft oder in der Hauptschule landet – welche Einflüsse, Faktoren und Effekte spielen bei den Übertrittsentscheidungen eine Rolle? Eine aktuelle soziologische Studie hat sich den Ursachen der Ungleichbehandlung von Schülern nun empirisch genähert und daraus überraschende Konsequenzen für die Bildungspolitik abgeleitet.

<http://www.zeit.de/2008/12/C-Studie-Bildungschancen>

## DEUTSCHE BILDUNGSVERLIERER

### **Scheitern und Schule sind Zwillinge**

*Von Christian Füller*

Kein Kind darf zurückbleiben? Für deutsche Schulen gilt das nicht. Statt Lernen steht Ausieben auf dem Stundenplan: Das Wirtschaftswunderland produziert Bildungsarmut und Schulversager ohne Aufstiegschance. Das bisschen Pisa-Aufschwung ändert daran wenig - eine Abrechnung. Weiter unter <http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,542286,00.html>

## KINDER IN ÄGYPTEN

### **Wie kommt die Eurythmie in die Wüste?**

*Von Amira El Ahl, Kairo*

Kinderarbeit und Analphabetismus zählen zu den größten Problemen Ägyptens. Dagegen kämpft eine Farm nahe Kairo: Dort müssen Kinder zwar zur Ernte auf die Felder, erhalten aber auch eine gute Schulbildung - anthroposophische Lektionen inklusive.

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/ausland/0,1518,541626,00.html>

Unter dem Titel „**Bindung kommt vor Bildung**“ erschien am 6. März in der Beilage „Lernen“ der SZ ein für uns bemerkenswerter Artikel, der vieles bestätigt, was Waldorf schon immer praktiziert. Dieses Thema – die Bindung an einen Klassenlehrer und eine Klassengemeinschaft – ist eines der **Alleinstellungsmerkmale** der Waldorfschulen.

Zitiert wird u.a. der Münchner Bildungsforscher Karl Heinz Brisch: „Vor der Bildung, die ja derzeit überall hofiert wird, steht die Bindung. Wenn Kinder eine sichere Bindung haben, können sie viel besser lernen. Sie sind flexibler, kreativer, ausdauernder, haben eine bessere Gedächtnisleistung, können Lernstoff besser integrieren und sind prosozialer. Sie können ihr volles Potential in der Schule entfalten. Ein noch so intelligentes Kind mit einer Bindungsstörung hingegen wird seine Begabung kaum realisieren können, sondern höchstwahrscheinlich scheitern, in der Schule, später in der Partnerschaft und in den Beziehungen zu seinen Kindern große Schwierigkeiten haben.“ Im Artikel heißt es weiter: „Doch wie würde eine Schule aussehen, die nach den Erkenntnissen der Bindungstheorie ausgerichtet ist? Das große Vorbild heißt **Finnland**, wo der Schulbesuch **erst mit dem siebten Lebensjahr beginnt** und die Schüler anschließend **neun Jahre lang** in einem **festen Klassenverband** von 19 Kindern lernen. Hochbegabte, normal begabte, körperlich behinderte Kinder und Kinder mit besonderem Förderbedarf werden gemeinsam in einer Klasse unterrichtet. Sitzen bleiben gibt es nicht. Und: **In den ersten Jahren werden die Schüler fast ausschließlich von ihrem Klassenlehrer unterrichtet.**“

Den Artikel finden Sie im internen Bereich der Website des Bundes in der Materialdatenbank, Ordner „Öffentlichkeitsarbeit“, Unterordner „Pressespiegel“, Unterordner „Presseartikel“.  
*red./SZ*

## **Aus der Schulbewegung**

### **Delegiertentagung und außerordentliche Mitgliederversammlung des Bundes der freien Waldorfschulen vom 14. bis 16. März in Elmshorn**

Die Elmshorner Waldorfschule hat „in der Not viel Tugend“ gezeigt, denn lange war nicht klar, an welcher Schule die Mitgliederversammlung stattfinden sollte. Elmshorn hat sich trotz Osterferien bereit erklärt, die Tagung auszurichten und vollbrachte eine Meisterleistung, was Versorgung, Organisation und positive Atmosphäre betraf. Wichtige Beschlüsse waren u.a.:

- Neu in den Bund der Waldorfschulen sind die Waldorfschule Bautzen sowie die Annie Heuser Schule in Berlin aufgenommen worden. Damit vertritt der Bund im kommenden Schuljahr 210 Rudolf-Steiner und Waldorfschulen in Deutschland.
- Das Südbayerische Lehrerseminar in München wurde in den Bund der Freien Waldorfschulen aufgenommen
- Die Vorschläge der Räte zur Einarbeitung neuer Kollegen wurden verabschiedet
- Die Förderung der „Lehrerbildung in der Praxis“ (LIP) in Niedersachsen und Bremen wurde beschlossen
- Der Bundeshaushaltsentwurf 2008/09 wurde verabschiedet
- Die finanzielle Unterstützung des Bauvorhabens in Witten wurde beschlossen
- Vom Stand der Prüfung der Hochschulentwicklung in Mannheim wurde berichtet

### **Unterstützung einer Aktion der Waldorfschule in Bangladesch**

Um die 1000 Waldorfschulen gibt es weltweit, aber insbesondere in den ärmeren Ländern fällt es immer wieder schwer, die Schule zu finanzieren. Die Tribeni Waldorf School Dhaka in Bangladesch finanziert sich über eine an ihrer Schule angegliederte Schneiderei, die Stofftaschen mit dem Schullogo produziert, beispielsweise für den Basar. Weitere Informationen über diese Aktion finden Sie in der Anlage oder erhalten Sie unter [tribeni@waldorf-bd.org](mailto:tribeni@waldorf-bd.org)  
*G. de Jong/red.*

## **Nachrichten des Bundes**

### **Masern**

In den Zeitungen finden sich wieder vermehrt Artikel über drohende Masernepidemien. Als Ausgangspunkt der Epidemien werden die Waldorfschulen ausgemacht. Da es wie im letzten Jahr an der Düsseldorfer Waldorfschule zu Maßnahmen der Gesundheitsbehörden kommen könnte, finden Sie im internen Bereich unserer Website (Materialdatenbank, Ordner „Öffentlichkeitsarbeit“, Unterordner „Grundlagen“) ein Rechtsgutachten. Das unter dem Titel „Maserepidemien an Schulen: Rechtsgutachten stärkt die Stellung der einzelnen Schüler und Kindergartenkinder“ erschienene Gutachten wurde von der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland (GAÄD), dem Verein Ärzte für individuelle Impfentscheidung e.V. und dem Patientenverband "gesundheit aktiv" in Auftrag gegeben.

Angehängt an diese Email finden Sie eine Presseaussendung der Rudolf-Steiner-Schule Salzburg zum Thema Masern und Schutzimpfungen.

*red.*

### **Öffentliche Buchpräsentation „Deutsch – ein Abenteuer“**

Am 28. Februar 2008 wurde im Rathaus der Stadt Gerlingen in einer festlichen Veranstaltung der Pädagogischen Forschungsstelle das neue Buch der edition waldorf „Deutsch – ein Abenteuer“ präsentiert.

Neben dem Bürgermeister der Stadt und anderen Festrednern sprach der Leiter des Bereichs Völkerverständigung in Mittel- und Osteuropa der Robert-Bosch-Stiftung, Prof. Joachim Rogall. Angesichts des überraschend großen Interesses im Osten an deutscher Sprache und Kultur war nach seiner Einschätzung dieses Werk gerade auch für den Osten überfällig. Er kündigte an, sich für seine Verbreitung im In- und Ausland einzusetzen. Neben der Mahle-Stiftung hatte auch die Bosch-Stiftung den 5-jährigen Entstehungsprozess des Werkes (Autorin: Maïke Bischoff) begleitet und finanziell gefördert.

*H.-J. Bader*

## Veranstaltungen

### „Lern- und Lebensraum Ganztagschule“

Der Ganztagsschulverband Hessen zu einer Tagung unter dem Titel „Lern- und Lebensraum Ganztagschule“ ein.

Die Tagung findet am Mittwoch, 07. Mai 2008, 9.00 bis 17.00 an der Freie Waldorfschule in Frankfurt statt.

Informationen zur Tagung erteilt: GANZTAGSSCHULVERBAND GGT e. V.,

LANDESVERBAND HESSEN, Tempelhofer Straße 57, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Telefon: 0611/97890 - Fax: 0611/97897887

## Wettbewerbe

### Schülerwettbewerb 2008 zum Thema „Ökonomie mit Energie“

Das Handelsblatt und das Institut für Ökonomische Bildung starten einen bundesweiten Schülerwettbewerb zum Thema „Ökonomie mit Energie“. Interessierte Lehrkräfte können sich mit ihren Schülern bis zum 31. August anmelden. Die Jugendlichen ab Klasse 10 sollen zum Thema Energie Zeitungsartikel, Videos, Audiobeiträge oder Info-Broschüren erstellen. Näheres unter [http://www.handelsblattmachtschule.de/seiten/aktionen\\_wettbewerb0804\\_main.php](http://www.handelsblattmachtschule.de/seiten/aktionen_wettbewerb0804_main.php)

### ZEIT-Schülerwettbewerb zum Thema klimaschonende Energienutzung

DIE ZEIT, die Stiftung Lesen und die Citibank Deutschland rufen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 - 13 auf, Konzepte zur klimaschonenden Energienutzung zu entwickeln. Das Zukunftsthema Klimaschutzpolitik betrifft den Initiatoren zufolge „essenziell die kommenden Generationen“.

Umso wichtiger ist es, dass sich Schülerinnen und Schüler intensiv mit der Frage beschäftigen, wie der weltweit anwachsende Energiebedarf auf ökologisch nachhaltige Weise gedeckt werden kann. Der Wettbewerb ALTERNATIVEN möchte zum Lesen, Recherchieren und Entwickeln neuer Ideen anregen und auf diese Weise den souveränen Umgang mit gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Fragestellungen einüben. Gefragt sind Lösungen, die über einen nationalen Aktionsplan hinausgehen, aber auch lokale Eigeninitiativen einschließen können. Konzepte können einzeln oder in Gruppen eingereicht werden. Anmeldeschluss ist der 14.04.2008, Einsendeschluss für die Konzepte der 01.05.2008. Näheres unter <http://www.zeit.de/verlagsaktionen/alternativen/index>

## Neuerscheinungen/ Medien

### Sonderheft 1000 Waldorfschulen weltweit

Der Frühlings-Rundbrief der Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners beschäftigt sich als Sonderheft mit dem Thema „1.000 Waldorfschulen weltweit“ – Entwicklung der weltweiten Bewegung, Statistiken, Grafiken, aber auch Herausforderungen und Zukunftsfragen.

Das Heft kann bei Bedarf bei den „Freunden“ nachbestellt werden und steht auf ihrer Webseite: Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e. V., Weinmeisterstr. 16, 10178 Berlin, Tel.: +49 (0)30 617 026 30, Mail: [freunde.waldorf@t-online.de](mailto:freunde.waldorf@t-online.de) Webpage: [www.freunde-waldorf.de](http://www.freunde-waldorf.de)

### Gruppe „Freie Waldorfschule“ bei „XING“

Seit Anfang März 2008 gibt es eine „Waldorfgruppe“ auf dem Webportal <http://www.xing.com/> (XING versteht sich als „globales Networking für Geschäftsleute“ nach dem Motto „Jeder kennt jeden über 6 Ecken“.)

Diese Gruppe ist für ehemalige und aktuelle Waldorfschüler sowie Lehrer - aber auch für interessierte Eltern.

- Schüler und Lehrer können sich in den regionalen Foren der Schulen finden, austauschen, verabreden.
- Interessierte Eltern können im überregionalen Forum ihre Fragen stellen und erhalten Antworten aus 1. Hand.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen, mitmachen kann man unter

<https://www.xing.com/net/fws>

*red.*

### **Erziehungskunst April 2007**

In der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift Erziehungskunst gibt es einen Themenschwerpunkt über die laufende Qualitätsdiskussion in der Waldorfschulbewegung, wie sie in großer Breite auf dem Tübinger Kongress angelaufen ist. Die Erziehungskunst wird auch in den weiteren Ausgaben darüber berichten. Des Weiteren findet der Leser interessante Beiträge zu den Themen neue Unterrichtsformen, zur wandelnden Identität und ihre Konsequenzen für die Pädagogik, zur Sprach- und Gedächtnisentwicklung und zur beeindruckenden Biografie der Journalistin Marion Dönhoff. Aktuelle Beiträge aus der Schulbewegung (Bildungsmesse didacta in Stuttgart) und zum Frankfurter Memorandum (Rassismusvorwürfe gegen Rudolf Steiner) ergänzen diese Nummer. All dies und vieles mehr (Archiv, Recherche, Downloads ...) finden Sie auch online unter [www.erziehungskunst.de](http://www.erziehungskunst.de)

### **JugendMedienEvent**

Fernsehen hautnah - vom 14. bis 17. August 2008! Mitmachen! Nicht nur in die Röhre gucken, sondern selber Fernsehen machen! Das ist beim 11. JugendMedienEvent in Mainz und Essen die Devise. Sei dabei, wenn 500 junge Medienmacher aus ganz Deutschland vom 14. bis 17. August 2008 die Medienwelt erobern.

Anmeldung unter <http://www.jugendmedienevent.de/>

### **Interessant für Redaktionen von Schülerzeitungen – der Jugend-Pressenausweis**

Die beiden Gewerkschaften für Profijournalisten - der Deutsche Journalistenverband (DJV) und die Deutsche Journalisten-Union (dju) - haben den Jugend-Pressenausweis mit entwickelt und garantieren, dass er wie ein Profi-Ausweis anerkannt wird und Schüler bei ihrer Recherche unterstützt.

Unter <http://www.presse-ausweis.de/> kann der Jugend-Pressenausweis beantragt werden.

### **Rassismus-Flyer in 5. Auflage**

Soeben ist die verbesserte und aktualisierte 5. Auflage des sog. „Rassismus-Flyers“ (Die Überwindung des Rassismus durch die Waldorfpädagogik) erschienen, ebenso eine Kurzfassung (eine Seite). Sie kann in beliebiger Stückzahl beim Bund der Freien Waldorfschulen bezogen werden und kann auf der Homepage des Bundes unter „Aktuelles“ heruntergeladen werden.

Herzliche Grüße

Thekla Walker und Peter Augustin